MONTAGEANLEITUNG

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

Der PROTECTOR ST-01® ist entsprechend den nachfolgenden Ausführungen an dem jeweiligen Montageplatz (Beton-, Ziegel-, Holz- und Gipskartonwände und ähnliche) anzubringen.

Die Montagehöhe richtet sich dabei nach den jeweiligen spezifischen Landesvorschriften (beispielsweise: Bauordnungen, Brandschutzbestimmungen etc.).

A. Tätigkeiten vor der Montage

Vor der Montage ist die vom Hersteller empfohlene Batterie (im Lieferumfang nicht enthalten) in den dafür vorgesehenen Platzhalter des PROTECTOR ST-01® einzulegen und mit dem Anschlusspad in der korrekten Polung zu verbinden.

Bei der Verwendung von Zusatzmodulen (z.B. Funkmodul usw.) sind auch diese Module vor der Montage anzuschließen (Spannungsversorgung).

Es wird darauf hingewiesen, dass der PROTECTOR ST-01® vor der korrekten Montage mittels aller Schrauben und Dübel nicht mit einem Feuerlöscher belastet werden darf. Andernfalls ist mit dem Bruch der Federaufhängung zu rechnen.

B. Durchführung der Montage

Der PROTECTOR ST-01® ist am Montageplatz mit der offenen Seite Richtung Wand anzubringen. Eine Abdeckung zwischen dem PROTECTOR ST-01® und der Wand ist nicht erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die verwendeten Schrauben und Dübel der Beschaffenheit des Montageplatzes angepasst werden.

Bei Beton- und Ziegelwänden werden die folgenden Schrauben bzw. Dübel vom Hersteller empfohlen:

Universal- oder Holzschrauben:	**5,0 * 70,00 mm**
Dübel:	**Fischer UX 8 * 50 R (geeignet für alle Baustoffe)**

Für die Montage sind jeweils 5 Schrauben und 5 Dübel erforderlich (im Lieferumfang nicht enthalten).

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die **mittlere Schraube (Einstellschraube)** nur in dem Umfang angezogen wird, dass sich das Geschiebe ohne Beeinträchtigung bewegen lässt. Bitte nach dem Anziehen der mittleren Schraube das Geschiebe zwingend auf reibungslosen Bewegungsablauf testen!

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

C. Tätigkeiten nach der Montage

Nach erfolgter Montage sind die folgenden Schritte vorzunehmen:

Der Feuerlöscher ist an den PROTECTOR ST-01® anzubringen.

Nach erfolgter Anbringung des Feuerlöschers kann mit der Codierung entsprechend Buchstabe C. der Bedienungsanleitung begonnen werden.

Bei der Verwendung eines persönlichen Zugangscodes ist darauf zu achten, dass dieser Code beim Betreiber des PROTECTOR ST-01® sicher hinterlegt wird. Bei Verlust des persönlichen Zugangscodes ist ein Reset der Codierung nur mit Hilfe des Herstellers (Mastercode) möglich.

Bei der Verwendung des PROTECTOR ST-01® in Privathaushalten wird die persönliche Codierung nicht empfohlen.

Nach erfolgter Codierung aller Funktionen ist ein Funktionstest des PROTECTOR ST-01® in den folgenden Schritten erforderlich:

1. Entnahmetest des Feuerlöschers

Akustisches Signal	☐ ja (= ok)	☐ nein a) Batteriecheck durchführen (Ladespannung und/oder Polungsprüfung) b) Prüfung des Endschalters bei eingehängtem Feuerlöscher (Geschiebe muss auf den Endschalter drücken) c) Hersteller kontaktieren
Optisches Signal durch gelbe LED-Anzeige	☐ ja (= ok)	☐ nein a) Hersteller kontaktieren

2. Einstellung der Lautstärke

Die Lautstärke ist dem jeweiligen Umfeld anzupassen (vgl. Bedienungsanleitung Buchstabe C.).

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

3. Brandsimulationstest (im Zusammenspiel mit Funkrauchmelder und Funkmodul)

Wird der PROTECTOR ST-01® mit dem eingehängten Feuerlöscher in Kombination mit einem Marken-Funkrauchmelder sowie dem entsprechenden Funkmodul betrieben, so ist der Brandfall wie folgt zu simulieren:

Die Aktivierung des Marken-Funkrauchmelders mittels Prüf-Aerosol oder Testknopfes muss beim PROTECTOR ST-01® folgende Signale auslösen:

Akustisches Signal ☐ ja (= ok) ☐ nein

a) Prüfung der Funkverbindung vom Rauchmelder zum Protector (Auslösung in ca. 2 m Abstand zueinander)
b) Batteriecheck (analog Tz. 1)
c) Überprüfung der Identität der Codierung von Funkrauchmelder und Funkmodul
d) Prüfung anhand von Ersatzgeräten (Rauchmelder und Funkmodul)
e) Hersteller kontaktieren

Optisches Signal durch grüne LED-Anzeige ☐ ja (= ok) ☐ nein

Werden mehrere PROTECTOR ST-01® mit Funkmodulen betrieben und wird nach Auslösung des Brandalarms ein Feuerlöscher aus dem PROTECTOR ST-01® entnommen, so erlöschen beide Signale dieses PROTECTOR ST-01®, wohingegen die Signale aller anderen PROTECTOR ST-01® aufrechterhalten bleiben. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass immer der unmittelbar nächstgelegene Feuerlöscher im Brandfall aufgefunden werden kann.

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

A. Füllzustand des Feuerlöschers

Der PROTECTOR ST-01® ist in der Grundversion auf den Füllzustand eines 6 kg (6 Liter)-Feuerlöscher ausgelegt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Verwendung eines 12 kg (12 Liter)-Feuerlöschers eine optische und akustische Meldung nur bei voller Entleerung des Feuerlöschers ausgelöst wird. Die Anzeige eines geringeren Füllzustandes kann durch die Umrüstung auf eine 12 kg-Feder jederzeit ermöglicht werden.

Die optische und akustische Meldung im Falle eines Brandes oder Diebstahls wird jedoch in keinem Falle beeinträchtigt.

B. Wartung

Der PROTECTOR ST-01® hat ein 2-Jahre-Wartungsintervall. Die Fälligkeit wird nach 26 Monaten durch ein blaues Blinklicht angezeigt. Bei der Wartung ist die Batterie durch die vom Hersteller empfohlene Batterie (Buchstabe E. der Bedienungsanleitung) zu ersetzen und das Gerät auf seinen einwandfreien, funktionsfähigen Zustand zu überprüfen. Das Rücksetzen der Wartungsanzeige ist im folgenden Absatz „Programmierung“ (Buchstabe C. der Bedienungsanleitung) beschrieben.

C. Programmierung

Der PROTECTOR ST-01® kann ohne Öffnen des Gerätes über die Gehäusefront mittels eines Permanentmagneten programmiert werden. Diese Programmierfunktion kann für Unberechtigte durch Vergabe eines Codes gesperrt werden.

Die Programmierung erfolgt durch Anlegen eines Permanentmagneten an die rechte Oberkante des Gerätes. Bei angenähertem Magneten erzeugt das Gerät ein blaues Blinksignal mit einem Takt von etwa 0,6 Sekunden.

Allen Funktionen sind dreistellige Codes zugeordnet. Die Eingabe erfolgt durch wiederholtes Anlegen des Magneten für eine der jeweiligen Codeziffer entsprechenden Anzahl von Blinksignalen. Nach Eingabe einer Codeziffer muss der Magnet für mindestens die Dauer eines Blinkintervalls (0,6 sec) entfernt werden, bevor die nächste Codestelle eingegeben wird.

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

Die Eingabe eines gültigen dreistelligen Codes quittiert das Gerät durch vier grüne Blinksignale und einen langen Piepton. Eine ungültige Eingabe wird durch ein gelbes viermaliges Blinksignal und vier kurze Pieptöne signalisiert.

Nach Vergabe oder Löschung eines persönlichen Zugangscodes erfolgt die Quittierung, nachdem sechs Stellen eingegeben worden sind. Gültige Ziffern für den Zugangscode sind 1 bis 9.

Ist ein persönlicher Zugangscode festgelegt worden, so muss dieser vor Beginn der Programmierung eingegeben werden. Nach der Festlegung oder korrekten Eingabe des Zugangscodes bleibt das Gerät für 10 Minuten entsperrt und sperrt sich danach automatisch. Der persönliche Code wird unverlierbar gespeichert und bleibt auch bei Entfernen der Batterie erhalten.

Lokale Alarmfunktion (Blinklicht und Signalton) und Relaisausgang (Schließ- und Öffnerkontakt) können unabhängig voneinander aktiviert und deaktiviert werden. Im Falle eines länger anstehenden Alarms wird das Relais nach 1 Minute automatisch zurückgesetzt. Es ist jedoch nach Ende des Alarms für einen erneuten Alarm wieder aktiv.

Den Funktionen sind folgende Codes zugeordnet:

- Einschalten der Alarmfunktion 1 – 2 – 3
- Ausschalten der Alarmfunktion 3 – 2 – 1
- Aktivieren des Relaisausgangs 1 – 2 – 4
- Deaktivieren des Relaisausgangs 4 – 2 – 1
- Rücksetzen des Wartungsintervalls 4 – 3 – 2
- Lautstärke des akustischen Alarmsignals in drei Stufen

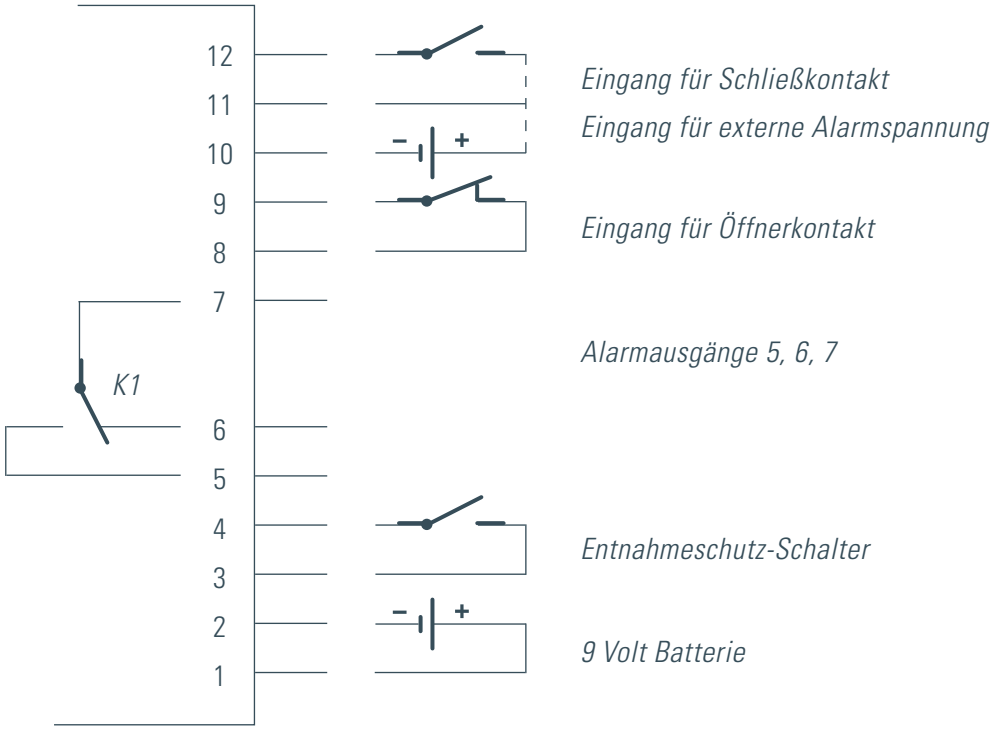
laut	2 – 3 – 3
leise	2 – 2 – 2
aus	2 – 1 – 1

- Vergabe eines persönlichen Zugangscodes 4 – 6 – 8 – x – y – z
- Löschung des persönlichen Zugangscodes 4 – 6 – 8 – 10 – 10 – 10
- Für das Entsperren der Programmierfunktion nach Verlust des persönlichen Zugangscodes erfragen Sie bitte den Mastercode für die Geräterückstellung beim Hersteller.

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

D. Ein- und Ausgänge

Der PROTECTOR ST-01® besitzt zwei Klemmleisten mit den Anschlüssen 1 bis 6 und 7 bis 12 (siehe Anschlussschema).



Die Kontakte 1 / 2 und 3 / 4 dienen dem Anschluss der 9-Volt Batterie bzw. dem Mikroschalter für Entnahmesicherung und Füllstandsüberwachung. Sie sind bei Auslieferung des Gerätes bereits beschaltet.

B.1. Alarmausgänge

Die Kontakte 5, 6 und 7 sind mit einem internen Umschaltrelais verbunden, welches bei Alarm betätigt wird.

B.2. Alarmeingänge

Die Kontakte 8 bis 12 sind Eingänge für externe Alarmsignale.

An 8 und 9 kann ein Öffnerkontakt angeschlossen werden. Wird dieser Eingang nicht verwendet, so muss eine Brücke zwischen den Anschlüssen eingebaut werden, die bei Auslieferung bereits vorhanden ist.

Zwischen 10 und 11 kann eine externe Alarmgleichspannung zugeführt werden. Der Pluspol ist mit 11 zu verbinden.

11 und 12 dienen zum Anschluss eines externen Schließkontaktes.

Intelligenter Wandhalter: PROTECTOR ST-01®

E. Stromversorgung

9 V Alkaline-Batterie, Mindestkapazität 600 mAh

Batterielebensdauer > 2 Jahre

Wartungsintervall 2 Jahre + 2 Monate Karenzzeit

Fällige Wartung wird durch Blinken der blauen LED angezeigt.

Batteriestatus wird überwacht. Die Unterschreitung der Minimalspannung wird durch einen leisen Piepton im Minutentakt über einen Zeitraum von 30 Tagen angezeigt.

F. Umgebungsbedingungen

Arbeitstemperatur	-10 bis +55 °C (eingeschränkt durch die Batterie)
Lagertemperatur	-25 bis +85 °C
Luftfeuchte	< 90 %, nicht kondensierend